

# **VERLEIHUNGSORDNUNG**

## **Ehrennadel der deutschen Luftfahrt**

**der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt - Lilienthal-Oberth e.V.**

Der Vorstand und der Senat der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt - Lilienthal-Oberth e.V. (DGLR) haben am 23.11.1995 den Beschluss gefasst, hervorragende Verdienste eines Teams um die Entwicklung der Luftfahrt zu ehren. Die Verdienste sollen sich auf wissenschaftliche, technologische oder gestalterische Leistungen hohen Ranges beziehen, die im Rahmen einer wissenschaftlichen oder technologischen Teamarbeit oder einer Produktentwicklung, -erprobung oder -einführung erbracht wurden. Sie sollen bedeutende Perspektiven für die Zukunft beinhalten oder im besonderen Maße dem Wohl der Menschen dienen.

Für ihre Verleihung gilt folgende Ordnung (Neufassung gemäß Beschluss des Vorstands der DGLR am 23.04.1998):

### **§ 1**

Die Ehrung ist in Erinnerung an die deutschen Ingenieurpioniere der Luftfahrt zu vergeben. Sie trägt die Bezeichnung

#### **Ehrennadel der deutschen Luftfahrt**

Für bahnbrechende Leistungen

Verliehen durch die DGLR

In Würdigung der deutschen Luftfahrtpioniere

Ludwig Bölkow, Claudius Dornier, Ernst Heinkel,

Hugo Junkers und Willy Messerschmitt

### **§ 2**

Die Mitglieder der DGLR haben das Recht, Vorschläge für die Verleihung an den Vorstand zu richten. Der Antrag soll in der Regel von mindestens drei bis zu fünf Antragstellern unterstützt werden. Mindestens zwei der Antragsteller sollten Mitglieder des Senats der DGLR sein. Erforderliche Angaben sind dem Antragsblatt zu entnehmen.

### **§ 3**

Die Beschlussfassung zur Verleihung der Ehrennadel der deutschen Luftfahrt erfolgt durch den Vorstand nach Aussprache über alle eingegangenen Vorschläge mit  $\frac{3}{4}$ -Mehrheit und durch Bestätigung durch den Senat. Den Vorsitz führt der 1. Vorsitzende oder sein Vertreter.

#### **§ 4**

Die Verleihung ist in der Regel in zweijährigem Abstand vorzusehen. Die Vergabe soll im Rahmen einer würdigen Veranstaltung erfolgen, in der auch angemessen von einem der Empfänger über die der Ehrung innewohnenden Leistungen berichtet wird. Die Beschreibung der Auszeichnung, des Projekts und der zu ehrenden Persönlichkeiten sollen zum Tag der Ehrung der allgemeinen Öffentlichkeit mitgeteilt werden.

#### **§ 5**

Die Ehrung umfasst eine Plakette für das Team, eine Ehrennadel für jedes Mitglied des Teams sowie je eine Ehrenurkunde, unterzeichnet vom 1. Vorsitzenden der Gesellschaft oder seinem Vertreter. Die Plakette sollte auf einer Seite eine Profilprägung eines der unter § 1 genannten deutschen Luftfahrtpioniere beinhalten, auf der anderen Seite den Namen der Ehrung und der Geehrten sowie das Verleihungsjahr.

#### **§ 6**

Die Teamleistung, für die die Ehrung ausgesprochen wurde, wird in jedem Jahrbuch der DGLR nach Jahreszahlen geordnet aufgeführt. Für das jeweils neu ausgezeichnete Team wird die Würdigung hierfür im Jahrbuch mit veröffentlicht.